



Sehr geehrte Studentin,

sehr geehrter Student,

Sie haben vor, ein Auslandssemester im Rahmen des Erasmus-Austauschprogrammes zu absolvieren und müssen das erste Learning Agreement ausfüllen und dann von mir unterschreiben lassen?

Damit das Prozedere reibungslos und so wenig bürokratisch wie möglich erfolgt, möchte ich Sie darum bitten, mir **in einer einzigen E-Mail folgende Dokumente zukommen zu lassen. Beachten Sie auch bitte die unten stehende Information.**

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass ich nur auf eine E-mail reagieren kann, bei der **alle notwendigen und unten näher beschriebenen Angaben enthalten sind:**

- A. Learning Agreement (**vollständig und richtig ausgefüllt und als Word-Datei**). Auskunft, **wie Sie das Dokument formal ausfüllen**, bekommen Sie bei Ihrem Fachkoordinator **Herr Coseano** oder bei **Erik Klappenecker**. Melden Sie sich auch bitte für aktualisierte Informationen in dem Moodle-Kurs: **ERASMUS+ Spanien/Portugal 2022-23** an. Wichtige Informationen, die gerne vergessen werden, aber wichtig sind: **die Codes der eingetragenen Kursen in Tabelle 1 müssen mit den Codes der eingetragenen Kursen in Tabelle 2 übereinstimmen.**
- B. Beschreibung der Lehrveranstaltungen, die Sie im Ausland belegen möchten (**als PDF, bitte keine verlinkten Seiten zu Kursbeschreibungen auf der Homepage der ausländischen Universität**)

→ *Wie füllen Sie das LA inhaltlich aus?*

1. Überlegen Sie bitte genau, welche Lehrveranstaltungen Sie noch in Heidelberg besuchen müssen und welche Sie im Ausland besuchen könnten. Dafür ist es notwendig, **Ihre Wahl mit der P.O. des Studiengangs, in dem Sie in Heidelberg eingeschrieben sind, zu vergleichen.**
2. Vergleichen Sie bitte auch die Kursbeschreibungen mit Ihrer Wahl. Z.B.: Ist der Kurs „Español de América“ (Salamanca) wirklich mit dem in Heidelberg angebotenen Kurs „Sprachgeschichte“ zu vergleichen oder wohl eher nicht? In diesem Fall wäre es sicherlich unproblematischer, den Kurs als „Proseminar in der Sprachwissenschaft“ anzugeben.
3. Denken Sie bitte daran, dass Sie vorzugsweise **vergleichbare Kurse des Aufbaumoduls oder Vertiefungsmoduls besuchen sollten. Ausgeschlossen sind Orientierungsmodule** (außer für BA 25%) **sowie Hauptseminare.**
4. Falls Sie das Auslandssemester erst zu einem späteren Zeitpunkt in Ihrem Studium vornehmen und nicht vermeiden können, sich Kurse als Hauptseminare anrechnen lassen zu wollen, müssen Sie **bitte unbedingt im Vorfeld Kontakt zu einem/einer der Professoren/innen am Romanischen Seminar aufnehmen.** Ich brauche dann ein schriftliches Einverständnis hierfür (eine weitergeleitete E-Mail wäre ausreichend).

5. Es wird zusätzlich empfohlen, die „**Übung in der Literaturgeschichte**“ am **Romanischen Seminar zu besuchen und nicht im Ausland**, da oft keine wirklich vergleichbaren Angebote gefunden werden. Bei dem Kurs in Heidelberg treten Sie chronologisch und exemplarisch mit der ganzen Bandbreite der Literatur aus Lateinamerika und Spanien in Kontakt und diese Kenntnisse benötigen Sie zwingend für die Abschlussprüfung.
6. Es wird **nur eine Lehrveranstaltung für eine andere Lehrveranstaltung anerkannt (keine zwei oder drei und keinesfalls gesamte Module)**. Die Leistungspunkte sind nur ein Kriterium unter vielen anderen für eine Anrechnung. Andere wichtige Kriterien, die die Anerkennungsbeauftragte überprüft sind: Lesepensum, Umfang der Inhalte und Ziele, Methodologie und Prüfungsform, etc.
7. Bei sprachpraktischen Übungen können nur diejenigen geltend gemacht werden, die offiziell von der von Ihnen besuchten Universität angeboten werden und dementsprechend auf dem Transcript of Records erscheinen würden. **Es werden dagegen keine Sprachkurse von Sprachlaboren oder externen Instituten angerechnet.**
8. Bei Kursen, die später als **ÜK** anerkannt werden sollen, wenden Sie sich bitte an Frau **Dr. Giulia Pelillo**. Schicken Sie mir bitte dann die Bestätigung oder leiten Sie mir ihre E-Mail weiter.
9. BA mit Lehramtsoption: **Bei der ISP 6 herrscht unter den Studierenden oft Zweifel darüber, ob Sie den Kurs benötigen oder nicht.** Hier gilt: wenn Sie nach der aktuellen Fassung des P.O. studieren (vom 28.09.2016, gültig für Studierende mit Einschreibzeitpunkt nach dem 01.10.2016), brauchen Sie nur 2SWS im Vertiefungsmodul Sprachpraxis. Wenn Sie nach der alten Fassung der P.O. studieren (vom 26.03.2015, gültig für Studierende mit Einschreibzeitpunkt vor dem 01.10.2016), brauchen Sie 4SWS.
10. Sie dürfen gerne in dem gleichen LA Lehrveranstaltungen aus Ihrem anderen Fach hinzufügen. Meine Unterschrift ist dafür allerdings nicht ausreichend. Sie müssen bitte unbedingt **mit den zuständigen Ansprechpartnern des anderen Instituts klären, ob Ihnen die von Ihnen ausgewählten Lehrveranstaltungen auch so nach Ihrer Rückkehr angerechnet werden.**
11. Falls Sie trotz dieser Informationen immer noch nicht sicher sind, welche Kurse Sie auswählen sollten und/oder wie diese nachträglich angerechnet werden, kommen Sie bitte in meine Sprechstunde. Aktuelle Information über Sprechstundenzeiten finden Sie hier:

[https://www.uni-heidelberg.de/rose/aktuelles/sprechstundentermine\\_semester.html](https://www.uni-heidelberg.de/rose/aktuelles/sprechstundentermine_semester.html)

Falls eine Video- oder Telefonsprechstunde benötigt wird, können Sie diese auch gerne in der Zeit meiner Sprechstunde wahrnehmen. Schreiben Sie mir bitte dann eine E-Mail an: [Karen.Saban@rose.uni-heidelberg.de](mailto:Karen.Saban@rose.uni-heidelberg.de)

Falls Sie bereits mit mir in Kontakt sind oder waren, aber bisher nur unvollständige E-mails oder ein falsch ausgefülltes Learning Agreement geschickt haben, bitte ich Sie darum, **das LA nach diesen Informationen zu korrigieren und mir erneut zukommen zu lassen.**

Bitte denken Sie daran, dass **bevor wir uns über die Wahl einigen** und Sie das erste LA **von mir unterschreiben lassen können** in der Regel **zwei Wochen vergehen**

(besonders dann, wenn Korrekturen und Anpassungen notwendig sind). Melden Sie sich bitte dementsprechend rechtzeitig bei mir!

Vielen Dank!

Mit herzlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. Saban', written in a cursive style.

Dr. Karen Saban